

Concert - Anzeige.

Zum Concert morgen, den 15. November, im Salon
von Kupfer laden hierdurch ergebenst ein
W. L. Barth, Kupfer.

* * * Heute Abend sind gemästeter Torgauer Karpfen, in Most gefotten, wie auch Cotelettes
Françaises und Beefsteaks zu haben in Schröters Bierniederlage.

Ergebenste Einladung.

Heute, den 14. Nov., früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends Wurstschmaus nebst mehreren an-
dern Speisen im goldenen Horn.

Einladung.

Meinen werthgeschätzten Freunden und Bekannten zeige ich hiermit ergebenst an, daß heute
früh bei mir Wellfleisch und Abends frische Wurst zu bekommen ist. Um zahlreichen Besuch bittet
Christian Gottfried Arnold, Nr. 622.

Einladung. Montag, den 16. Novbr., ladet seine Freunde und Gönner zu seinem Kir-
meschmaus ergebenst ein. Grotendorf, den 14. Novbr. 1835.
Hermann, zum goldenen Stern.

Tanzmusik.

Morgen, Sonntag, ladet zur Tanzmusik ergebenst ein
Lindenau, den 14. Novbr. 1835.

Friedrich Dettel.

Thonberg.

Zum Sonntags-Concert morgen, den 15. November, ladet ergebenst ein

J. G. Mancke.

Ergebenste Anzeige.

Daß morgen, als den 15. November, in meinem Kaffeehause das erste Winterconcert statt
finden und im Laufe dieses Winters jeden Sonntag damit fortgeföhren werden soll, zeige ich mit
der Bitte um recht zahlreichen Besuch hierdurch ganz ergebenst an.

J. G. Walter, in Lindenau.

Einladung zur Kirmes nach Möckern

morgen, den 15. November, und folgende Tage dieser Woche, wozu ich ein verehrtes Publicum
ergebenst einlade. Für gute warme Speisen, so wie für verschiedene Sorten guter Weine und
Biere werde ich bestens Sorge tragen. Ich bitte um zahlreich gütigen Besuch.

H. Berthmann.

Ergebenste Einladung zur Kleinkirmes Sonntags, den 15. November 1835.

Felgner, in Knauthayn.

Zweite Ausstellung.

In der Panorama-Bude, wo St. Petersburg zu sehen war, sind aufgestellt: 1) der große
Brand von Konstantinopel vor 2 Jahren, 2) die Ueberwinterung der engl. Nordpolerpedition unter
Parry 1819 und 1820 an der Insel Melville, 3) der letzte Tag von Pompeji, 4) ein Panorama
von Prag, im Halbkreis aufgestellt. Diese Gegenstände sind ohne Gläser zu sehen täglich von 10 Uhr
des Morgens, bis so lange es vollkommen Tag ist. Eintrittspreis ist 4 Gr., Kinder die Hälfte.

J. Lera.

Liegen gelassen wurde irgendwo vor einiger Zeit von einem jungen Menschen der erste und
dritte Band von Schröckhs allgemeiner Weltgeschichte, 1784. bei Weidmann in Leipzig, in halben
Franzband gebunden. Man ersucht den ehrlichen Finder, diese zwei Bände gegen eine angemessene
Belohnung bei dem Antiquar Herrn Franke gefälligst abzugeben.